

Arbeitssicherheitspolitik

Die Arbeitssicherheitspolitik der WESTFLEISCH Gruppe richtet sich an alle Mitarbeiter und Bereiche des Hauses. Diese definiert die gesellschaftliche Verantwortung des Unternehmens sowie die daraus hergeleiteten Schwerpunkte der Umsetzung zum Themenbereich „Arbeitssicherheit“. Ziel des WESTFLEISCH Arbeitssicherheitsmanagementsystems ist die Gesundheit der Mitarbeiter zu erhalten und die kontinuierliche Verbesserung des betrieblichen Arbeitsschutzes.

Arbeitsschutz ist Aufgabe von Geschäftsführung, Vorgesetzten und Mitarbeitern.

Alle arbeiten gleichermaßen verantwortungsbewusst bei der täglichen Umsetzung von Arbeitsschutzmaßnahmen mit. Jeder hat die Pflicht, auf erkannte Gefahren hinzuweisen sowie das Recht auf Beseitigung von Gefahrenpotentialen.

Gesetze und Vorschriften

WESTFLEISCH verpflichtet sich, einschlägige Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Die Zusammenarbeit mit Behörden, Institutionen und qualifizierten Partnern wird laufend gepflegt. Der Betriebsrat wird bei der Planung und Umsetzung von Arbeitsschutzmaßnahmen mit einbezogen.

Sicherheit am Arbeitsplatz

Fester Bestandteil des Arbeitssicherheitsmanagementsystems ist die Organisation und die Einrichtungen so zu gestalten, dass Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter nicht beeinträchtigt werden. Hierzu werden Analysen zur Gefährdung und Belastung durchgeführt. Präventive Maßnahmen stehen hierbei im Vordergrund.

Information und Schulung

Das Unternehmen schult die Mitarbeiter regelmäßig und sensibilisiert zum sicheren Verhalten am Arbeitsplatz. Es schafft die Möglichkeit der individuellen Schulung zum Thema "Arbeitssicherheit". Alle Mitarbeiter haben die Verantwortung und die Pflicht, dieses Angebot wahrzunehmen und die daraus gewonnenen Erkenntnisse umzusetzen.

Investitionen

Die im Rahmen des Arbeitssicherheitsmanagementsystems erforderlichen Mittel werden standortspezifisch geplant und in Abstimmung mit der Geschäftsführung bereitgestellt.

Überprüfung der Wirksamkeit

Die Wirksamkeit der getroffenen Entscheidungen und Maßnahmen wird regelmäßig überprüft. Zur Sicherstellung der Umsetzung dieser Arbeitssicherheitspolitik und der Erfüllung der vorgegebenen Ziele dienen interne und externe Audits sowie die Bewertung und Analyse von Kennzahlen aus externen Begehungen. Verbesserungspotentiale werden ermittelt und zweckmäßige Maßnahmen eingeleitet.

Münster, den 08.01.2018

gez. Carsten Schruck, CFO
- WESTFLEISCH SCE mbH -

gez. Johannes Steinhoff, COO
- WESTFLEISCH SCE mbH -

gez. Steen Sönnichsen, COO
- WESTFLEISCH SCE mbH -